Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 20 (1966)

Heft: 4: Schulbauten = Ecoles = Schools

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

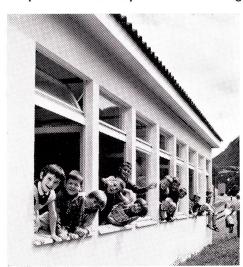
Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schulhaus Battenberg Biel-Mett Architekt Otto Suri, Biel

Vorfabrizierte POLYMUR®-Elemente für Wohnhäuser - Ferienhäuser - Büro- und Lagerbauten -Verkaufspavillons - Schulpavillons - Kindergärten





Albin Murer Hausbau und Chaletfabrik

gegründet 1883 6375 Beckenried, Telephon 041 84 57 57

Büro Zürich: Bauberatung, Badenerstraße 2 8004 Zürich, Telephon 051 25 94 11

Mit SILENT GLISS lösen Sie jedes Vorhangeinrichtungsproblem – elegant – modern – bewährt. Wir beraten Sie gerne. Verlangen Sie ausführliche Unterlagen.

Keller + Co. Metallwarenfabrik 3250 Lyss Tel. 032 8427 42/43



Unsere Schulzimmer-Ringleuchte zeichnet sich aus durch hohen Wirkungsgrad. Gute Verteilung des direkten und indirekten Lichtes. Blendungsfreiheit. Minimale Verstaubung. Gute formale Gestaltung. Günstiger Preis.

BAG Bronzewarenfabrik AG Turgi Ausstellungs- und Verkaufsräume in Zürich Konradstrasse 58



wird gegenwärtig auch eine Stahlbandkupplung mit minimalem Außendurchmesser erprobt. Nach wie vor bewährt sich die Gibaultkupplung für Installationsrohre Eternit, wenn Rohrteile nachträglich eingebaut oder ausgebaut werden müssen

Die verschiedenen Neuerungen auf dem Gebiet der Installationsrohre Eternit dürften ihre Verwendung noch interessanter und wirtschaftlicher machen. Dies gilt besonders für die vorfabrizierten Rohrstränge aus Asbestzement Eternit; sie werden nach den gegebenen Planunterlagen im Werk hergestellt und bedingen auf der Baustelle minimale Arbeitszeiten für den Einbau.

Auf dem Gebiet der Abwassertechnik sind ebenfalls verschiedene technische Neuheiten zu verzeichnen. Zu den Asbestzementkanalrohren Eternit können nun auch Bogen, Reduktionen und Übergangsstücke auf Steinzeug aus Asbestzement geliefert werden. Die Kupplung für Kanalrohre – eine Steckmuffe aus Asbestzement mit zwei Gummiringen – hat sich im Betrieb ausgezeichnet bewährt und allgemein durchgesetzt, da sie die Montage auch großkalibriger Rohre erleichtert und vereinfacht.

Die Glanz-Eternit AG, Niederurnen, zeigt einige Muster der farbigen Asbestzementplatten Pelichrom und in Stulpschalung verlegt weiße Platten Eternit. Die charakteristische Färbung dieser Platten wird durch Verwendung von Weißzement erreicht, zugleich bleibt aber die Materialstruktur von Asbestzement gewahrt. Als bewährtes Produkt für den Innenausbau präsentiert sich auch Pical, die nicht brennbare Isolierplatte.

Adolf Feller AG, 8810 Horgen Halle 22, Stand 7076

Ein neuer Feller-Stand steht an der Jubiläumsmustermesse 1966. In ansprechender Form gibt er einen Überblick über das reichhaltige Programm von Schaltern, Steckdosen, Druckkontakten und Signallampen für Haus- und Fabrikinstallationen sowie für den Einbau in Maschinen, elektrischen Apparaten und Schalttafeln. Im abgelaufenen Jahre hat sich die Firma hauptsächlich darauf konzentriert, eine Anzahl ihrer Apparate weiter zu vervollkommnen und neuen Normen sowie den Bedürfnissen der Vorfabrikation im Baugewerbe anzupassen, um für die vielfältigsten Installationsbedürfnisse moderne, formschöne Apparate zur Verfügung halten zu können.

An Neuheiten sind besonders zu erwähnen: Apparatesteckkontakte 10A, 250V für warme Anschlußstellen sowie den Typ 6A, 250V für kalte Anschlußstellen.

Diese Steckdosen entsprechen den neuen CEE-Normen und sind formlich der bei elektrischen Apparaten vorherrschenden modernen Linie angepaßt. Sie sind den bisherigen Typen mit außenliegenden Erdkontaktfedern sicherheitstechnisch überlegen, da der Schutzleiterkontakt nicht mehr berührt werden kann. Nachdem Schalter mit Sicherheitsschloß für ganz unterschiedliche Anwendungsgebiete verlangt werden, sind nun alle Drehschaltertypen mit Sicherheitsschloß lieferbar. Damit stehen diese neuen Artikel für die Anwendung in Hausinstallationen sowie für den Einbau in Schalttafeln.

Maschinen und Apparate zur Verfügung.

Ein besonderes Anwendungsgebiet ergibt sich zum Beispiel bei der Garagetorbetätigung. Hier können bei der Planung einer Schließanlage für das gesamte Haus in Zusammenarbeit mit dem Schloßfabrikanten auch die Garagetorsteuerschalter in eine Passepartoutschließanlage einbezogen werden, so daß mit dem Hausschlüssel auch die Garagetore fernbetätigt werden können.

Aktiengesellschaft Hermann Forster, 9320 Arbon Halle 13, Stand 4905

Der Schwerpunkt des Standes liegt diesmal auf den Forster-Einbauküchen und -Küchenkombinationen. Die Küche als meistbenützter Teil des Haushalts ist Tag für Tag Temperaturschwankungen und hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt. Gerade deshalb hat sich Stahl als Baumaterial in der Küche durchgesetzt, denn Stahlküchen sind verzugsfrei und äußerst widerstandsfähig. Weder Wärme noch Kälte oder Dampf können Einfluß auf die Materialien nehmen. Alle Teile werden jetzt in einer neuen elektrostatischen Lackieranlage gespritzt, die einen besonders gleichmäßigen Lacküberzug gewährleistet. Auch nach Jahren sieht daher die Forster-Stahleinbauküche wie neu aus.

Dem Standbesucher wird nicht entgehen, wie bei der Forster-Stahlküche auch die kleinen Einzelheiten funktionell einwandfrei gelöst sind. Es sei nur an die auf Kugeln gelagerten Schubladen und Auszüge, die sich auf Fingerdruck hin und her bewegen, erinnert.

Die siebenundzwanzig verschiedenen Einbauelemente der Küchenkombination, die über hundert Spültischvarianten, die Vertikal- und Hängeschränke ermöglichen eine fast unbeschränkte Anzahl von Kombinationsmöglichkeiten für jede Küchengröße und jeden Anspruch. Alle Einbauelemente und die gebräuchlicheren Spültischabdeckungen sind jederzeit direkt ab Lager lieferbar. Mögliche Ungenauigkeiten der Küchenwände werden durch das neue Schlitzwandsystem mühelos ausgeglichen. Für Stabilität und Schallisolation der Türen, Wände und Tablare sorgt die neuartige Sandwichkonstruktion, wie sie auch im Flugzeugbau erfolgreich angewendet wird.

Wer tiefgekühlte Gemüse und Früchte aus dem eigenen Garten, Fleisch oder Milchprodukte, ja selbst Backwaren längere Zeit aufbewahren möchte, braucht einen Kühlschrank mit einem echten ***Tiefkühlfach, das -18°C garantiert. Die drei Sterne entsprechen der internationalen Bezeichnung, die für Kühlschränke geschaffen wurde, deren Tiefkühlfach auch im Hochsommer eine Kälte von -18°C garantiert. Der 150 - Liter - Kompressorkühlschrank von Forster erfüllt diese Bedingung. Er ist als Stand- und als Einbaumodell ausgestellt. Daneben finden wir noch das kleinere Modell, den Absorberkühlschrank mit 70 l Inhalt. in verschiedenen Varianten.

Dem allgemeinen Trend nach automatischen Apparaten folgend, entwickelte Forster den neuen Elektroradiator, eine Weiterentwicklung des seit bald drei Jahrzehnten in seiner zeitlos modernen Form gefertigten Forster-Radiators mit Daueröl-